GEMEINDE Pöhl

's Pöhler Blättl

Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Pöhl

Jahrgang 2026 | Donnerstag, 26. November 2026 | Ausgabe Nummer 12

Museumsweihnacht in Liebau



2. Adventswochenende

Samstag und Sonntag jeweils ab 13.00 Uhr

Eintritt frei!



Sonderausstellung:

Puppenstuben, Dampfmaschinen, Kaufmannsläden, Spielzeug aus guten alten Zeiten







Weihnachtskaffee geöffnet im Vereinsraum der Gockeschen:

Kaffee und hausgebackener Stollen

Sternquell vom Fass, Glühwein

*** Museum Liebau * Liebau 15 * 08543 Pöhl ***



Informationen des Bürgermeisters



Wenn die Tage kürzer werden und die Lichter der Adventszeit erstrahlen, wächst die Vorfreude auf das Weihnachtsfest. Die Wochen vor Weihnachten sind eine ganz besondere Zeit, die uns dazu einlädt, im oft hektischen Alltag innezuhalten, zur Ruhe zu kommen und den Blick auf das Wesentliche zu richten. Sie bietet Gelegenheit, schöne Stunden mit Familie und Freunden zu verbringen, liebgewonnene Traditionen zu pflegen und die kleinen, besonderen Momente des Lebens bewusst wahrzunehmen.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien eine wundervolle und friedvolle Adventszeit, geprägt von Gesundheit, Zuversicht und herzlichen Begegnungen. Mögen die kommenden Wochen Ihnen viele Lichtblicke, Freude und unbeschwerte Augenblicke schenken. Genießen Sie die besinnliche Zeit, lassen Sie sich von der vorweihnachtlichen Stimmung verzaubern und blicken Sie mit Hoffnung und Vertrauen auf das bevorstehende Weihnachtsfest. Für die bevorstehende Weihnachtszeit wünsche ich Ihnen schon heute alles Gute.

Ihr Bürgermeister
Erik Jung

Neuer Dorfplatz in Helmsgrün eröffnet – ein attraktiver Treffpunkt für alle Generationen

Mit der Neugestaltung des oberen Dorfteiches ist im Zentrum des Ortsteils Helmsgrün ein neuer attraktiver Dorfplatz entstanden. Wo sich zuvor ein zunehmend verwahrloster und kaum noch funktionsfähiger Dorfteich befand, lädt heute eine ansprechend gestaltete öffentliche Fläche zum Verweilen, Begegnen und Erholen ein.

Der zentral im Ort gelegene obere Dorfteich hatte aufgrund eines nicht mehr ausreichenden Wasserzulaufs seine ursprüngliche Funktion weitgehend verloren. Beschädigungen im Uferbereich und eine fortschreitende Verwucherung verschlechterten zudem zunehmend den Zustand der Anlage und beeinträchtigten das Ortsbild nachhaltend. Um diesen Bereich aufzuwerten und einen neuen Begegnungsort für die Dorfgemeinschaft zu schaffen, entschied sich der Gemeinderat der Gemeinde Pöhl für eine umfassende Umgestaltung.

Ziel des Projektes war es, eine ortsbildprägende und vielseitig nutzbare öffentliche Fläche zu schaffen, die von allen Alters- und Bevölkerungsgruppen genutzt werden kann. Neben der gestalterischen Aufwertung des Ortszentrums standen dabei insbesondere die





Förderung des gemeinschaftlichen Miteinanders, die Schaffung eines attraktiven Freizeit- und Erholungsbereiches sowie die ökologische Aufwertung im Mittelpunkt.

Im Zuge der Baumaßnahme wurde der nicht mehr funktionsfähige Dorfteich zurückgebaut und eine neue Freifläche mit einer naturnah gestalteten Teichlandschaft als Biotop angelegt. Ergänzt wird die Anlage durch verschiedene Gestaltungselemente, darunter eine Nestschaukel, neu gepflanzte Bäume und Sträucher sowie Bänke, Fahrradständer, Informationstafeln und Abfallbehälter. Auch die Platz- und Wegeflächen wurden neu gepflastert. Eine unterirdische Zisterne ergänzt die baulichen Maßnahmen zusätzlich.





Besonderer Wert wurde auf eine barrierefreie und generationenübergreifende Gestaltung gelegt. So ist der neue Dorfplatz für alle Bürgerinnen und Bürger sowie Besucher gleichermaßen zugänglich und nutzbar. Er bietet Raum für Begegnungen, kleine Auszeiten im Grünen und das gemeinsame Erleben der Natur direkt vor der eigenen Haustür.

Mit der Fertigstellung erhält Helmsgrün einen neuen Mittelpunkt, der nicht nur das Ortsbild nachhaltig aufwertet, sondern auch die Attraktivität der Gemeinde Pöhl und der Tourismusregion rund um die Talsperre Pöhl stärkt.

Förderung und Finanzierung

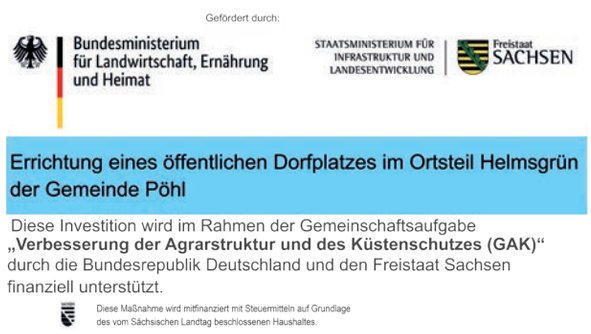
Die Maßnahme wurde im Rahmen des Förderprogramms „Vitale Dorfkerne und Ortszentren im ländlichen Raum" nach der Förderrichtlinie Ländliche Entwicklung (FRL LE/2025) des Sächsischen Staatsministeriums für Infrastruktur und Landesentwicklung gefördert.

Der Fördersatz beträgt 70 Prozent. Den geplanten Gesamtkosten in Höhe von 167.900 Euro standen bewilligte Fördermittel in Höhe von 117.536 Euro gegenüber. Der tatsächliche Gesamtaufwand beläuft sich nach aktuellem Stand auf rund 202.300 Euro.

Eröffnung und Dank

Zur feierlichen Eröffnung des neu gestalteten Dorfplatzes begrüßte der Bürgermeister Erik Jung neben Vertretern der Gemeindeverwaltung auch die Gemeinderäte Anett Hartenstein und Volker Petzoldt sowie zahlreiche Bürgerinnen und Bürger. Ebenfalls unter den Gästen waren Claudia Bodenschatz von der Freien Presse, die Oberbauleiterin Frau Anne Künzl von fugmann + fugmann architekten und ingenieure GmbH und die ausführende Baufirma Lieberth-Bau GbR, vertreten durch die beiden Geschäftsführer: Thomas und Marco Lieberth.

Ein besonderer Dank gilt allen Beteiligten und Helfern, die zur Umsetzung des Projektes beigetragen haben, insbesondere der ausführenden Baufirma Lieberth-Bau GbR sowie allen weiteren am Vorhaben Mitwirkenden. Mit dem neuen Dorfplatz ist in Helmsgrün ein Ort entstanden, der die Lebensqualität im Ortsteil bereichert und hoffentlich vielen Menschen über Generationen hinweg Freude bereiten wird.



Bürgerpreis der Gemeinde Pöhl für Thilo Lehmann – ein Leben mit drei Heimaten und großer Verbundenheit zur Region

Für sein langjähriges Engagement und seine besonderen Verdienste um die Gemeinde Pöhl wurde Thilo Lehmann mit dem diesjährigen Bürgerpreis der Sparkassenstiftung ausgezeichnet. Mit der Ehrung würdigte die Gemeinde eine Persönlichkeit, die sich über Jahrzehnte hinweg in vielfältiger Weise für ihre Heimat eingesetzt und deren Bekanntheit weit über die Grenzen des Vogtlandes hinausgetragen hat.

In seiner Laudatio hob der Bürgermeister insbesondere die tiefe Verbundenheit des Geehrten mit seiner Heimat hervor: „Du hast eigentlich drei Heimaten: Pöhl in deinem Herzen, dein Zuhause in Jocketa und das Vogtland, das du in die weite Welt hinausgetragen hast."

In Pöhl aufgewachsen, führte ihn der Bau der Talsperre schließlich nach Jocketa. Auch nach seinem Studium stand ihm der Weg in die großen Städte und damit zu anderen beruflichen Möglichkeiten offen. Doch Herr Lehmann entschied sich bewusst erneut für Jocketa und blieb seiner Heimatregion treu. Diese Verbundenheit prägte seinen gesamten weiteren Lebensweg.

Schon früh begann er, Jocketa und das Vogtland überregional bekannt zu machen. Bei internationalen Veranstaltungen und Symposien, unter anderem in Mexiko, präsentierte er seine Arbeiten und Projekte. Dabei war ihm stets wichtig, auch seine Heimat in den Mittelpunkt zu stellen. Während andere vielleicht ein Souvenir mitbrachten, hatte Thilo Lehmann Plauener Spitze oder Bildbände aus der Region im Gepäck und nutzte jede Gelegenheit, um von den Besonderheiten des Vogtlandes zu berichten. Auch seine Gäste führte er gerne zu den schönsten Orten der Umgebung, beispielsweise zur Loreley oder ins Triebtal.

Ein weiterer wichtiger Abschnitt seines Wirkens war seine unternehmerische Tätigkeit. Im Jahr 1990 übernahm er ein Unternehmen, das er über 25 Jahre hinweg führte. Trotz der Herausforderungen der Nachwendezeit gelang es ihm, den Betrieb erfolgreich weiterzuentwickeln und langfristig zu erhalten. Dabei engagierte er sich auch für die Ausbildung junger Menschen, betreute Diplomarbeiten und brachte Forschungsprojekte mit auf den Weg. Wo immer er beruflich tätig war, hatte er auch die Gemeinde Pöhl im Blick und trug deren Namen und Besonderheiten nach außen.

Neben seinem beruflichen Wirken liegt ihm auch das gesellschaftliche und kulturelle Leben seiner Heimat am Herzen. So engagiert er sich seit vielen Jahren in der Kirche in Jocketa und bringt sich darüber hinaus in verschiedene Projekte für die Gemeinde ein.

Ein besonderes Herzensprojekt ist die Wiedererrichtung des alten Dorfes Pöhl. Gemeinsam mit Herrn Weber gründete er hierfür den Heimatverein „Die Pöhler e.V." und setzte sich mit großem Einsatz dafür ein, die Geschichte des ehemaligen Dorfes lebendig zu halten. Das ursprüngliche Pöhl wurde durch den Bau der Talsperre überflutet. Mit dem Projekt des Alten Dorfes ist jedoch ein besonderer Ort entstanden, an dem die Vergangenheit wieder erlebbar wird und die Geschichte der Region auch für kommende Generationen bewahrt werden kann. „Die Entwicklung des Projektes ist noch nicht abgeschlossen – und Thilo ist weiterhin mit viel Engagement dabei", berichtete der Bürgermeister.

Auch heute gibt es noch Ideen und Vorhaben, die ihm besonders am Herzen liegen, darunter die weitere Entwicklung des Bereichs rund um die Loreley.

In seiner Laudatio betonte der Bürgermeister weiterhin, dass Thilo ein wichtiger Ansprechpartner für die Geschichte und Entwicklung der Gemeinde sei. Wer mehr über Pöhl, seine Ortsteile und die Vergangenheit der Region erfahren möchte, könne sich jederzeit an ihn wenden. Besonders ein Besuch im Alten Dorf Pöhl lohne sich, denn wenn Herr Lehmann die Geschichte des Ortes erzähle, werde diese auf eindrucksvolle Weise lebendig.

Mit dem Bürgerpreis würdigt die Gemeinde Pöhl nicht nur das langjährige Engagement eines einzelnen Bürgers, sondern auch dessen besondere Verbundenheit mit seiner Heimat. Sein Wirken zeigt, wie viel durch persönliche Initiative, Ausdauer und ehrenamtlichen Einsatz für eine Gemeinde und ihre Menschen bewegt werden kann.

Zum Abschluss seiner Laudatio sprach der Bürgermeister – auch im Namen aller Gemeinderätinnen und Gemeinderäte – seinen herzlichen Dank aus und verband diesen mit dem Wunsch, dass Herr Thilo Lehmann der Gemeinde noch lange erhalten bleibt und weiterhin dazu beiträgt, die Geschichten und Traditionen der Region zu bewahren und an kommende Generationen weiterzugeben.



Justin Döhler (Sparkassen Vogtland), Thilo Lehmann und Bürgermeister Erik Jung

Jocketaer Carneval Club e.V.

Endlich beginnt wieder die 5. Jahreszeit und der JCC unterstützte am 11.11.2026 um 11:11 Uhr unter Leitung des VVC (Verein Vogtl. Carnevalisten e.V.) den Rathaussturm in Plauen.

Trotz des Regenwetters war dies ein toller Faschingsstart und der Spaß stand im Vordergrund.



Am Abend trafen wir uns alle in der Gaststätte „Frohsinn". Pünktlich um 19:11 Uhr übergab der Bürgermeister Erik Jung den Schlüssel und die Gemeindekasse an unser diesjähriges Prinzenpaar Juliane die 1. und André der 2.

Wir freuen uns auf eine farbenfrohe, feuchtfröhliche und unvergessliche Session, in der es heißt:
„Heiße Rhythmen, bunte Pracht- der JCC feiert Latino-Nacht!"

Für die kleinen Narren wird es bereits am 24.01.2027 die lang ersehnte Konfettischlacht zum Kinderfasching ab 14:30 Uhr in der Mehrzweckhalle der Schule Jocketa geben.

Unsere ersten zwei Abendveranstaltungen finden am 30.01. und 06.02.2027 mit der Band „Spur13" statt. Zur dritten und letzten Veranstaltung in der 58. Session am 13.02.2027 spielt die Band „Prinzenberger".

Die ersten Sitzplatzkarten werden am 10.12.2026 von 19-20 Uhr im Foyer der Turnhalle Jocketa verkauft.

„In Gocke do laaft´s" endlich wieder!



Informationen der ZWAV

vom 26.10.2026

Anpassung der Trinkwasser- und Abwasserpreise ab 2027

Zum 1. Januar 2027 werden die Preise für Trinkwasser und Abwasser angepasst. Gründe dafür sind steigende Betriebskosten, höhere Aufwendungen für die Wasserbeschaffung sowie notwendige Investitionen in unsere Infrastruktur und deren Sicherheit.
Bei der **Trinkwasserversorgung** wirken sich längere Trockenperioden und höhere Abnahmemengen, vor allem in den Sommermonaten, auf die Verfügbarkeit der Wasserressourcen aus lokalen Dargeboten aus. Um die Versorgung auch unter diesen Bedingungen sicherzustellen, sind eine vorausschauende Bewirtschaftung der vorhandenen Ressourcen und ein zuverlässiger Fernwasserbezug erforderlich.
Der Mengenpreis für Trinkwasser wird von 2,28 €/m³ auf 2,53 €/m³ erhöht, der monatliche Grundpreis von 12,57 € auf 15,09 €.
Auch im Bereich der **Abwasserentsorgung** steigen die Anforderungen. Maßnahmen zur Abwasserreinigung und zum Gewässerschutz sind notwendig, um die zuverlässige Entsorgung weiterhin sicherzustellen und unsere Gewässer nachhaltig zu schützen, was zu einer Anpassung des Mengenpreises für den Vollanschluss von 2,96 €/m³ auf 3,03 €/m³ führt. Der Grundpreis steigt von 13,33 € auf 15,99 € im Monat.
Darüber hinaus sind umfangreiche **Investitionen** erforderlich, um unsere Anlagen und Netze dauerhaft leistungsfähig und sicher zu halten. Dazu gehören unter anderem Erneuerungen im Trinkwasserrohrnetz, Maßnahmen an Wassergewinnungs- und Aufbereitungsanlagen sowie in Investitionen in Kläranlagen und Kanalnetz.
Auch Maßnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz und die eigene Energieerzeugung leisten einen Beitrag zur langfristigen Sicherung und Wirtschaftlichkeit unserer Infrastruktur.
Zunehmend an Bedeutung gewinnen zudem Anforderungen an die **Sicherheit** unserer kritischen Infrastruktur. Dies erfordert Investitionen in IT-Sicherheit, technische Systeme, Überwachung und Ausfallsicherheit.
Gleichzeitig erhöhen sich die **laufenden Aufwendungen** für Energie, Personal, Material, Wartung und Dienstleistungen sowie Zinsen.
Die Anpassung der Preise trägt dazu bei, diese Kostenentwicklungen aufzufangen, den laufenden Betrieb sicherzustellen und notwendige Investitionen zu ermöglichen. Damit schaffen wir die Grundlage für eine sichere Trinkwasserversorgung, eine zuverlässige Abwasserentsorgung und den nachhaltigen Schutz unserer Gewässer – heute und für die kommenden Generationen.

Die Preisstruktur wurde am 26. Oktober 2026 durch die Verbandsversammlung des ZWAV beschlossen.

Informationen des Landratsamtes

Medieninformation
Stabsstelle Kommunikation, Marketing, Kultur – Büro Landrat

Barrieren im Fluss: ein Problem für viele aquatische Tiere

Man nennt sie Querbauwerke. Die Barrieren, die in fast allen Flüssen und Bächen den natürlichen Abfluss stören oder sogar unterbrechen. Das sind Wehre, wie für Wasserkraftanlagen, aber auch verrohrte Gewässerabschnitte oder Sohlabstürze. Diese Querbauwerke eint eine Eigenschaft: Viele Tiere können sie bei ihren Wanderungen nicht überwinden. Das gilt meist nicht nur bachaufwärts, sondern auch bachabwärts. Doch warum müssen die Fische und anderen Tiere überhaupt im Fluss hin- und herwandern können?

Dafür gibt es mehrere Gründe. Fast alle Fischarten wandern zwischen Nahrungs-, Rast- und Laichplätzen. Einige über viele hunderte Kilometer, so wie der Lachs. Querbauwerke verhindern diese Wanderungen. Doch auch für andere Lebewesen, wie Amphibien und Insekten, ist die Durchgängigkeit zum Erreichen der verschiedenen Lebensräume und zur Rückkehr nach einem Ereignis, wie dem Trockenfallen des Gewässers oder einem Verschmutzungsfall, wichtig. Querbauwerke führen auch zur Isolation von Tierbeständen, wenn sie die Wanderungen blockieren. Dann findet kein ausreichender genetischer Austausch statt, was langfristig problematisch für die isolierten Populationen sein kann. Zuletzt wird bei Wehren nicht nur die Wanderung verhindert.
Der an vielen Bauwerken vorhandene Rückstau verändert das Fließverhalten und die Gestalt des Gewässers vollständig. Stehendes Wasser heizt sich im Sommer viel stärker auf und erzeugt Hitzestress. Auch der für diese dynamischen Systeme bedeutende natürliche Sedimenttransport wird gestört. Für viele Arten gehen dadurch Nahrungs- und Laichhabitate verloren. Was kann man nun also dagegen tun?



Hier ist nicht nur für Fische Endstation.
Es ist eines von vielen Querbauwerken in unseren Gewässern.

Foto: Göhler, Landratsamt Mittelsachsen

Viele der Querbauwerke erfüllen heute keine Funktion mehr, es sind Relikte vergangener Nutzungen. Werden diese Anlagen zurückgebaut, verlängert sich die durchgängige Fließstrecke und es können sich wieder natürliche Strömungsverhältnisse einstellen. Ist ein Rückbau nicht möglich, kann eine Fischtreppe Abhilfe schaffen. So können sich die Populationen wieder vereinen und größer und robuster werden. Gerade in Zeiten des Klimawandels ist das besonders wichtig.

Dieser Text entstand in Zusammenarbeit der Fachberaterinnen und Fachberater Gewässer des Landesamtes für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie und der unteren Wasserbehörde des Landkreises.

Informationen der IHK

Sprechtage

Die IHK Regionalkammer Plauen bietet Unternehmern und Gründungsinteressenten regelmäßig kostenfreie Sprechtage an. Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich.

Sprechtag Unternehmensnachfolge

Beratung zur Vorbereitung der Unternehmensnachfolge und Begleitung im Nachfolgeprozess
Freitag, 11.12.2026, 09:00-14:00 Uhr
auch virtuell möglich
Information und Anmeldung: Ines Damm
Tel. 03741 214-3200

Existenzgründungsberatung / StarterCenter

Beratung zu den ersten Schritten in die Selbständigkeit (Haupt- und Nebenerwerb) sowie zu gewerberechtlichen Bestimmungen und Erlaubnissen, Brancheninformationen, individuelles Informationsmaterial, Konzeptprüfung
täglich, 08:00- 15:00 Uhr
telefonisch und persönlich mit Terminvereinbarung
Kontakt: Yvonne Dölz, Tel. 03741 214-3301

IHK-Ansprechpartner im Fachbereich:
Yvonne Dölz, Sachgebietsverantwortliche
Existenzgründung / Starter Center / Gewerberecht
Tel. 03741 214 3301
E-Mail: yvonne.doelz@chemnitz.ihk.de



Hinweise Winterdienst 2026

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

um einen möglichst reibungslosen Winterdienst zu gewährleisten, möchten wir Sie nachfolgend zu Verantwortlichkeiten im Zusammenhang mit der Räum- und Streupflicht auf Straßen und Gehwegen informieren. Wir bitten unsere Bürger um Beachtung folgender Hinweise:

1. Rechtsgrundlagen
- Sächsisches Straßengesetz § 51 Abs. 3 und 4
- Satzung über die Reinigungs-, Räum- und Streupflicht der Straßenanlieger der Gemeinde Pöhl

2. Sich daraus ergebende Verantwortlichkeiten

Gemeinde ist zuständig für:
- Alle öffentlichen Straßen innerhalb der geschlossenen Ortslagen nach Maßgabe ihrer Leistungsfähigkeit, soweit dies zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung erforderlich ist (§ 51 Abs. 4 Sächsisches Straßengesetz).
- Der Winterdienst erfolgt nach einem festen Tourenplan.

Grundstückseigentümer ist zuständig für (Pflichten gemäß Straßenreinigungssatzung):
- Gehwege. bzw. Straßenrandstreifen bis zu 1m Breite räumen und ggf. abstumpfen,
- Bei Eisglätte sind die Gehwege in voller Breite und Tiefe abzustumpfen.

Wie können Bürgerinnen und Bürger sowie Grundstückseigentümer darüber hinaus zum optimalen Ablauf des Winterdienstes beitragen?
- Bitte beachten Sie Presse- und Medieninformationen (Wetterbericht, Internet) und treffen ggf. Vorsorge (z.B. nötige Wege rechtzeitig erledigen).
- gegenseitige Rücksichtnahme
- Vermeidung nicht notwendiger Wege bzw. Fahrten unter winterlichen Wetterbedingen
- Bitte beachten Sie die mobile Beschilderung und halten Sie das eingeschränkte Halteverbot während der Wintermonate an den betreffenden Straßenabschnitten ein.
- Bitte parken Sie Ihre Fahrzeuge stets so, dass der Winterdienst sowie Ver- und Entsorgungsfahrzeuge nicht behindert werden – notfalls andere Parkplätze nutzen. Bitte beim Parken am Fahrbahnrand immer mindestens 3m Durchfahrtsbreite auf der Fahrbahn gewährleisten.
- Parkplätze an den Straßenrändern und Parktaschen entsprechend räumen um stets ausreichend Durchfahrtsbreite sicherzustellen.
- Private Fahrzeuge und Firmenfahrzeuge an engen Straßen nach Möglichkeit nicht im öffentlichen Verkehrsraum abstellen, wenn Straßen und Parkplätze durch Schnee zusätzlich eingeengt sind.
- Sorgen Sie bitte dafür, dass Straßenrinnen, Straßeneinläufe sowie Hydranten von Eis und Schnee freigehalten werden.
- Bitte haben Sie Verständnis für arbeitsablaufbedingte Schneeablagerungen durch den Winterdienst auf möglicherweise frisch geschippten Gehwegen und Grundstückseinfahrten. Aufgrund von z. B. parkenden Fahrzeugen oder bei gegenüberliegenden Grundstücken ist es nicht immer möglich, diese Probleme zu vermeiden.

Erfahrungen aus den Winterdiensten der Vorjahre – Beispiele von Problemen, die vermieden werden können:
- Wenn keine Fahrbahnbreite oder kein Lichtraumprofil von 3,5 m garantiert ist, können die Straßen nicht mit Räum und Streufahrzeugen befahren werden (Versicherungs- und Haftungsfragen).
- Parken Sie daher Ihre Fahrzeuge nicht ungeordnet am Straßenrand schmaler Straßen (zum Beispiel: Jocketa – Loreleystraße, Jocketa – Friedensstraße (ab Einmündung Loreleystraße), Jocketa-Karl-Marx-Straße (ab Ferd.-Sommer-Straße bis Heinrich-Heine-Straße. Bitte halten sie den Gehweg auf der linken Straßenseite frei – das ist keine Parkfläche!), Seitenwege der Bahnhofstraße und Bergstraße in Jocketa).
- Vor den Häusern Nr. 12 bis 22 in der Friedensstraße in Jocketa muss bei stärkerem Schneefall der geräumte Schnee auf dem schmalen Gehweg abgelegt werden, da sonst keine ausreichend breite Fahrbahn hergestellt werden kann. Bitte haben Sie Verständnis für diese Vorgehensweise.
- Winterdienst muss häufig auch an Tagen ohne Schneefall verrichtet werden, zum Beispiel: bei Eisglätte - auch dann gibt es Behinderungen!
- Winterdienstfahrzeuge können feststeckende Fahrzeuge nicht abschleppen (Versicherungsfrage)!

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Amtliche Bekanntmachungen

Beschlüsse aus der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 12.11.2026

Beschluss zur Vergabe des Bürgerpreises der Städte und Gemeinden des Vogtlandkreises 2026

Der Gemeinderat der Gemeinde Pöhl beschließt, Herrn Thilo Lehmann mit dem Bürgerpreis der Städte und Gemeinden des Vogtlandkreises 2026 auszuzeichnen.

Zuwendungen und Zuschüsse

Die Simmel GmbH & Co. KG hat 257,25 Euro für die Kindertagesstätte Pöhl gespendet. Der Gemeinderat der Gemeinde Pöhl beschließt, die Geldspende in Höhe von 257,25 Euro anzunehmen.

Herr André Grimm hat der FFW Herlasgrün Feuerwehrausrüstung im Wert von 814,03 Euro gespendet. Der Gemeinderat der Gemeinde Pöhl beschließt, die Sachspende in Höhe von 814,03 Euro anzunehmen.

Beschluss zur Festlegung der Sitzungstermine des Gemeinderates der Gemeinde Pöhl für das Kalenderjahr 2027

Folgende Termine werden für das Kalenderjahr 2027 vorgeschlagen:

- **21.01.2027**
- **18.02.2027**
- **18.03.2027**
- **22.04.2027**
- **13.05.2027**
- **17.06.2027**
- **23.09.2027**
- **21.10.2027**
- **10.11.2027**
- **09.12.2027**

Der Gemeinderat der Gemeinde Pöhl beschließt die o. g. Sitzungstermine für den Gemeinderat der Gemeinde Pöhl für das Kalenderjahr 2027.

Beschluss über die Jahreslieferung für Heizöl für die kommunalen Immobilien der Gemeinde Pöhl

Der Gemeinderat der Gemeinde Pöhl beschließt, den Bürgermeister, Herrn Erik Jung, für das Haushaltsjahr 2027 zu bemächtigen, Heizöl für die kommunalen Immobilien der Gemeinde Pöhl zu bestellen.

Berufung des neuen Wehrleiters und seines Stellvertreters für die Ortswehr Ruppertsgrün

Der Gemeinderat der Gemeinde Pöhl bestätigt das Wahlergebnis der Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Ruppertsgrün vom 24.09.2026 per Beschluss und bevollmächtigt den Bürgermeister, Herrn Erik Jung, Herrn Christoph Eifinger als Wehrleiter in Ruppertsgrün für 5 Jahre zu berufen.

Der Gemeinderat der Gemeinde Pöhl bestätigt das Wahlergebnis der Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Ruppertsgrün vom 24.09.2026 per Beschluss und bevollmächtigt den Bürgermeister, Herrn Erik Jung, Herrn André Martin als stellvertretenden Wehrleiter in Ruppertsgrün für 5 Jahre zu berufen.

Beschluss über die Zustimmung zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 031 „Errichtung Aldi-Markt mit Kreisverkehr Martin-Luther-Straße/ Schenkendorfstraße" der Stadt Plauen, Vogtlandkreis

Der Gemeinderat der Gemeinde Pöhl beschließt, die Zustimmung zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 031 „Errichtung Aldi-Markt mit Kreisverkehr Martin-Luther-Straße/ Schenkendorfstraße" der Stadt Plauen, Vogtlandkreis, zu erteilen.

Beschlüsse aus der öffentlichen Sitzung des Technischen Ausschusses des Gemeinderates der Gemeinde Pöhl vom 12.11.2026

Beschluss über die Vergabe für die Instandsetzung der Sanitäranlage sowie Wechsel der Heizkörper in der Wohneinheit Liebau 1, 1.OG rechts.

Der Technische Ausschuss des Gemeinderates der Gemeinde Pöhl beschließt die Vergabe für die Instandsetzung der Sanitäranlage sowie den Wechsel der Heizkörper für die Wohneinheit Liebau 1, 1.OG rechts, an den wirtschaftlichsten Bieter, Bieter 1, zum Gesamtpreis von 7.952,76 Euro (brutto).

Beschluss über die Zustimmung zum Bauantrag „Neubau Wohngebäude mit Garage, Werkstatt, Café und Mauer"

Der technische Ausschuss des Gemeinderates der Gemeinde Pöhl stimmt dem Bauantrag „Neubau Wohngebäude mit Garage, Werkstatt, Café und Mauer" auf dem Grundstück Friedenstraße 2-4, 08543 Pöhl, Gemarkung Jocketa, Flurstücke 134/4, 219/4, zu. Die Stellungnahme der Gemeinde Pöhl zum Bauantrag wird an das Landratsamt Vogtlandkreis mit den erforderlichen Unterlagen weitergeleitet.

Beschluss über die Zustimmung zum Bauantrag „Modernisierung Restaurant „Talsperrenblick" (Selbstbedienung, Restaurant) und Umnutzung für Laden, Praxis, Büro"

Der technische Ausschuss des Gemeinderates der Gemeinde Pöhl stimmt dem Bauantrag „Modernisierung

Restaurant „Talsperrenblick" (Selbstbedienung, Restaurant) und Umnutzung für Laden, Praxis, Büro" auf dem Grundstück Pöhler Straße 49, 08543 Pöhl, Gemarkung Jocketa, Flurstücke 178/22, zu. Die Stellungnahme der Gemeinde Pöhl zum Bauantrag wird an das Landratsamt Vogtlandkreis mit den erforderlichen Unterlagen weitergeleitet.

Beschluss über die Vergabe der Planungsleistungen für die Leistungsphasen 3 - 7 „S297 Fahrbahnerneuerung in Möschwitz; Mitlaufender Straßenbau Dorfring durch die Gemeinde Pöhl"

Der Technische Ausschuss des Gemeinderates der Gemeinde Pöhl beschließt, die Planungsleistungen für die Leistungsphasen 3 – 7 „S297 Fahrbahnerneuerung in Möschwitz; mitlaufender Straßenbau Dorfring durch die Gemeinde Pöhl" an die Firma Ökoplan Bauplanung GmbH, Plauen, (Bieter 1), mit einem Auftragswert in Höhe von 23.663,59 € brutto zu vergeben.

Grundschule

Der Schulgarten wird winterfest

Am 2. Oktober hieß es an unserer Grundschule: Gemeinsam packen wir an und machen unseren Schulgarten winterfest! Zahlreiche engagierte Eltern organisierten die Aktion und unterstützten tatkräftig bei allen anfallenden Arbeiten – und das trotz des ungemütlichen Herbstwetters.

Mit vereinten Kräften wurden die Beete für den Winter vorbereitet, verblühte und nicht mehr benötigte Pflanzen entfernt, die Wege von Unkraut befreit und der gesamte Garten ordentlich aufgeräumt. Dabei kamen auch die vielen mitgebrachten Gartengeräte der



vorher



nachher

Eltern zum Einsatz, die eine große Hilfe waren und die Arbeit deutlich erleichterten.

Im vergangenen Jahr wurde unser Schulgarten wieder fleißig genutzt: Zucchini, Kartoffeln, Tomaten und viele weitere Pflanzen wurden von den Kindern eingesetzt, gepflegt und teilweise sogar geerntet. Der Garten ist damit ein wertvoller Lernort, an dem die Kinder die Natur hautnah erleben und erfahren können, wie aus kleinen Pflanzen leckere Lebensmittel entstehen.

Dank des großartigen Einsatzes von Anne Fischer und allen Helferinnen und Helfern ist unser Schulgarten nun bestens auf die kalte Jahreszeit vorbereitet. So können wir im neuen Schuljahr wieder gemeinsam pflanzen, pflegen, ernten und entdecken.

Ein herzliches Dankeschön an alle Eltern, die dieses tolle Projekt organisiert und tatkräftig unterstützt haben. Die Aktion hat einmal mehr gezeigt, was wir gemeinsam erreichen können.

Auf den Spuren der Vergangenheit – Die Kinder der 4. Klasse werden zu Reportern

Wie lebten die Menschen früher? Wie sah ihr Alltag aus und welche Unterschiede gibt es zu unserem heutigen Leben? Mit diesen Fragen beschäftigen sich die Kinder der vierten Klasse derzeit im Sachunterricht. Um das neue Thema „Das Leben früher und heute" auf eine ganz besondere Weise zu eröffnen, ging es für die Schülerinnen und Schüler am 26. Oktober 2026 auf Entdeckungstour in das Vogtländische Freilichtmuseum Landwüst.

Dort wurden die Kinder von Romy Bauch, der Leiterin des Museums, herzlich empfangen und auf eine spannende Führung durch die historischen Gebäude mitgenommen. Sie erfuhren, wie die Menschen früher lebten, wie ihre Häuser eingerichtet waren und welche Rolle Tiere im damaligen Alltag spielten. In den alten Gemäuern gab es jede Menge zu entdecken und zu bestaunen. Dabei konnten die Kinder Geschichte nicht nur hören, sondern direkt am Original erleben.




Doch die Viertklässler waren an diesem Tag nicht einfach nur Museumsbesucher: Im Rahmen des Projektes „Museum in a Clip" durften sie an diesem Tag selbst zu kleinen Filmproduzenten werden. Ausgestattet mit einer eigenen Reporterrolle machten sie sich bereits während der Führung Gedanken darüber, welche Orte und Geschichten sich besonders gut für ihre eigenen kleinen Filmbeiträge eignen würden. Wo gibt es etwas Spannendes zu erzählen? Welche Szenen könnten nachgestellt werden? Und was möchten sie anderen über das Leben früher berichten?

Im Anschluss wurde es aktiv und kreativ. In kleinen Gruppen planten die Kinder ihre eigenen Videos und setzten ihre Ideen selbstständig auf dem Museumsgelände um. Dabei durften sie die historischen Räume






erkunden und ihrer Kreativität freien Lauf lassen. Ob vor oder hinter der Kamera, alle konnten ihre Fähigkeiten und ihr neu gewonnenes Wissen einbringen. Mit viel Begeisterung wurden Szenen gespielt, Aufnahmen gemacht und schließlich sogar die eigenen Videos geschnitten.

So erlebten die Kinder einen ereignisreichen Tag, an dem sie auf ganz praktische Weise in die Vergangenheit eintauchen konnten. Ein rundum gelungener und handlungsorientierter Einstieg in unser neues Sachunterrichtsthema, ganz nach dem Motto: Lernen am Original!

Ein herzliches Dankeschön gilt dem Vogtländischen Freilichtmuseum Landwüst, insbesondere Romy Bauch, für die tolle Führung und die Möglichkeit, das Museum auf so vielfältige Weise zu entdecken. Ebenso bedanken wir uns herzlich beim Projekt „Museum in a Clip", durch dessen Unterstützung dieser besondere Ausflug ermöglicht wurde. Vielen Dank dafür.



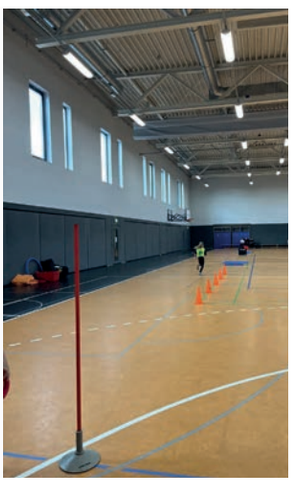
Erfolgreiche Teilnahme an der Flexi-Flink-Staffel in Pausa

Am 27. Oktober fand in der Sporthalle in Pausa die Flexi-Flink-Staffel, ein Vielseitigkeitswettkampf, statt. Auch unsere Grundschule war mit motivierten Kindern der Klassen 2 bis 4 vertreten. Mit viel Einsatz, Ehrgeiz und Teamgeist stellten sie sich den verschiedenen Staffelaufgaben.

Dabei waren vor allem Schnelligkeit, Geschicklichkeit und ein kühler Kopf gefragt. Denn nur gemeinsam, mit gegenseitiger Unterstützung und einem starken Teamgeist, konnten die Kinder die Herausforderungen meistern und eine gute Platzierung erreichen.

Ihr Einsatz wurde belohnt: Unser Team erkämpfte sich einen tollen 3. Platz! Wir gratulieren allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern zu dieser großartigen Leistung und sind stolz auf euch!





Kindergarten

Laternenfest im Kindergarten 🏮✨



Am 11. November feierten unsere Kleinsten das alljährliche Laternenfest. An diesem Tag erstrahlte unser Kindergarten in vielen bunten Lichtern und sorgte für eine besonders gemütliche Atmosphäre.



Mit einem gemeinsamen Frühstück starteten wir fröhlich in den Tag. Anschließend stand ein kleiner Lampionumzug auf dem Programm. Da uns das Wetter leider einen Strich durch die Rechnung machte, verlegten wir unseren Umzug kurzerhand nach drinnen. Mit fröhlicher Musik, Gesang und Tanz zogen die Kinder durch unseren Kindergarten und präsentierten stolz ihre wunderschönen und liebevoll gestalteten Laternen.



Im Anschluss warteten verschiedene spannende Stationen auf die Kinder. Beim Schattenspiel konnten sie kleine Experimente entdecken, in der Märchenstunde lud der Diaprojektor zu einer zauberhaften Reise in die Welt der Geschichten ein und am Basteltisch war Kreativität gefragt. Hier wurde fleißig gemalt und gestaltet.



Es war ein rundum gelungenes Laternenfest mit einer zauberhaften Lichterstimmung!









Halloweenparty in unserer Vorschulgruppe 🎃

Statt des traditionellen Laternenfestes feierte unsere Vorschulgruppe in diesem Jahr ein schaurig-schönes und lustiges Halloweenfest.

Der Tag begann mit einem gemeinsamen Frühstück, bei dem sich alle Kinder stärken konnten. Anschließend wartete ein abwechslungsreiches Programm mit vielen tollen Aktionen auf die kleinen Halloweenfans. Neben lustigen Sportspielen stand auch ein ganz besonderes Highlight auf dem Plan. Unser Kürbisschnitzwettbewerb!



Hierfür durften die Kinder bereits zu Hause gemeinsam mit ihren Familien kreativ werden und ihre kunstvoll gestalteten Kürbisse zum Fest mitbringen. Mit großen Augen wurden die vielen unterschiedlichen Kunstwerke bestaunt und bewundert. Für ihre Mühe und Kreativität erhielten alle kleinen Künstlerinnen und Künstler eine Urkunde sowie jede Menge Lob und Anerkennung.

Es war ein rundum gelungenes Fest mit viel Spaß und einer ordentlichen Portion Halloweenzauber!

Unsere Obstgespenster







Vereine

Kleiner Jahresrückblick 2026 FFW Ruppertsgrün

Da war ja ganz schön was los in der Feuerwehr Ruppertsgrün 2026. Eines der ersten Events ist alljährlich das Maibaumstellen mit den Kindern des Ortes und dem Männergesangsverein Ruppertsgrün. Aufgepasst, im nächsten Jahr wird es eine Standortänderung dazu geben. Lasst euch überraschen, welche Lösung gefunden wird. Es bleibt also spannend!





150 Jahre FFW Ruppertsgrün



Gegründet 1876, konnten wir heuer unser 150-jähriges Feuerwehrjubiläum feiern. Nachfolgend vieler Vorbereitungen begann das Fest am Freitag mit einer Festsitzung und am Samstag mit dem großen Festumzug, bei dem sich auch stolz der Nachwuchs der Jugendfeuerwehr Pöhl präsentierte. Vom Ziegelhüttenweg durch das liebevoll und lustig geschmückte Dorf, zogen die vielen Teilnehmer aus Gemeinde, Nachbarschaft, Partnerfeuerwehr aus Bayern sowie dem gesamten Vogtlandkreis bis zum Sportplatz.



Dort angekommen wurde jeder aufs herzlichste, ringsum das aufwändig geschmückte Festzelt begrüßt. Es gab moderierte Feuerwehrvorführungen, lustige Übungen von älteren Feuerwehrmännern, viele Feuerwehrfahrzeuge konnten bestaunt und angefasst werden und natürlich wurde auch für das leibliche Wohl gesorgt.



Im fleißigen Miteinander, bereiteten Einsatzgruppe, Alters- & Ehrenabteilung und der Ruppertsgrüner Feuerwehrverein, allen Besuchern ein aufregendes Wochenende. Wer wollte, konnte sich zusätzlich über die Chronik, Interessantes und allerlei Kurzweil zur Feuerwehrgeschichte im umfangreich ausgestatteten Versammlungsraum im Sportlerheim informieren.





Zwei Tage Festzeltbetrieb mit Unterhaltung für alle Geschmäcker, Kaffee & Kuchen, Gutes vom Bratstand, frische Getränke für Jung und Alt von Cocktailbar und Tresen und abends natürlich eine flotte Discomusik samt Gastauftritt der Ruppertsgrüner Rotzlöffel, gaben viel Spaß und gute Laune her.





Herzlichen Dank an alle Besucher, Helfer, Freunde und Feuerwehrleute. Nur mit Euch allen zusammen wurde es ein würdiges 150-jähriges Jubiläum für die Ruppertsgrüner Feuerwehr aus der Gemeinde Pöhl.

Ruppertsgrüner Kirmes 2026

Pünktlich, entsprechend dem heimischen Kirchenkalender, wurde auch heuer wieder mit den Kirchenglocken zur Kirmes eingeläutet. Viele fleißige Hände von Feuerwehr und Feuerwehrverein Ruppertsgrün statteten im September auf dem Markt ein buntes Festzelt aus. Der Ruppertsgrüner Männergesangsverein sang mehrere Ständchen zur Begrüßung, für klein und groß gab es auf dem Platz zwischen Brücke und Kirche Schaustellertreiben und leckere Verpflegung aller Art.



Nach dem Männerchor startete das traditionelle Galgenkegeln. Herzlichen Glückwunsch an unsere Siegerfrauen aus Ruppertsgrün. Haben diese doch vielen Männern aus anderen Orten und Vereinen endlich mal gezeigt wie die Kugel besser geschwungen wird.



Abends stand Musik auf dem Programm. Die Burschen von der Disco „Dünn & Durstig" legten flotte Songs auf der Bühne im Kirmeszelt auf. Höhepunkt des Abends war dann wieder ein alljährlich komplett neu zusammengestellter Auftritt der Ruppertsgrüner Rotzlöffel. Hier war sicher für jeden Musikgeschmack etwas bei. Von Oldies bis Heavy Metal, die Bühne rockte und es gab guten Beifall dazu.



Nach dem Gottesdienst am Sonntagvormittag klang die Kirmes traditionell am Nachmittag bei Kaffee & Kuchen im Zelt aus. Da bleibt uns nur zu sagen, Dankeschön an alle. Kirchgemeinde, Nachbarn, Gemeinde, neue Gäste, treue Fans, fleißige Kuchenbäcker und natürlich auch alle Mitglieder der Ruppertsgrüner Feuerwehr sowie des Feuerwehrvereins.
Gern schauen wir mit einem guten Gefühl ins kommende Jahr 2027. Dann heißt es neben all den kleinen Veranstaltungen auch sicher wieder im September „Herzlich willkommen" zur Kirmes in Ruppertsgrün.

Und noch etwas Eigenwerbung ...

Alle, die uns gern in der aktiven Wehr, dem Feuerwehrverein oder sogar in der Jugendfeuerwehr Pöhl unterstützen möchten, können jederzeit auf uns zukommen. Sprecht uns an, wir beantworten eure Fragen, stellen den Kontakt zum Pöhler Feuerwehrnachwuchs her und freuen uns über jegliches Lob, konstruktive Kritik oder den kameradschaftlichen Austausch. Wir wünschen eine angenehme Advents-und Weihnachtszeit und kommt alle gut ins neue Jahr!

Herzlichst, Feuerwehr &
Feuerwehrverein Ruppertsgrün

Neue Wehrleitung bei der Freiwilligen Feuerwehr Ruppertsgrün gewählt und bestätigt

Am 24. September 2026 fand bei der Freiwilligen Feuerwehr Ruppertsgrün die satzungsgemäße Wahl der Wehrleitung statt. Dabei waren die aktiven Kameraden aufgerufen, einen neuen Wehrleiter sowie dessen Stellvertreter zu bestimmen.

Für das Amt des Wehrleiters kandidierte Christoph Eifinger, als stellvertretender Wehrleiter stellte sich André Martin zur Wahl.

Die Wahlversammlung war ordnungsgemäß beschlussfähig. Beide Bewerber erhielten ein eindeutiges Votum: Christoph Eifinger wurde mit 19 von 20 Stimmen zum neuen Wehrleiter gewählt. Auch André Martin erhielt als stellvertretender Wehrleiter 19 von 20 Stimmen. In beiden Wahlgängen gab es jeweils eine Enthaltung. Damit sprachen die aktiven Kameraden beiden Kandidaten ihr Vertrauen aus.



Helmar Müller (Gemeindewehrleiter), Kamerad André Martin, Kamerad Christoph Eifinger, Bürgermeister Erik Jung

Das Wahlergebnis wurde anschließend dem Gemeinderat der Gemeinde Pöhl zur Bestätigung vorgelegt. Mit einem entsprechenden Beschluss validierte der Gemeinderat die Wahl und machte damit den Weg für die Übernahme der neuen Funktionen frei.

Im Anschluss an die Beschlussfassung gratulierten Bürgermeister Erik Jung und Gemeindewehrleiter Helmar Müller den beiden Gewählten zu ihrer Wahl. Zugleich würdigten sie deren Bereitschaft, Verantwortung zu übernehmen und sich mit großem ehrenamtlichem Engagement für die Freiwillige Feuerwehr Ruppertsgrün einzusetzen. Sie betonten die wichtige Bedeutung dieses Engagements für das Feuerwehrwesen und das Gemeinwohl.

Für ihre bevorstehenden Aufgaben wünschen wir Herrn Christoph Eifinger und Herrn André Martin viel Erfolg, stets eine glückliche Hand bei ihren Entscheidungen sowie eine gute Zusammenarbeit mit allen Kameradinnen und Kameraden.

RUPPE NEWS

1. Mannschaft Fußball

Die letzten Spiele der Saison liefen sehr zufriedenstellend. Es gab deutliche und verdiente Siege gegen Eintracht Auerbach mit 8:0 und einen 4:0 Auswärtssieg in der „Schönen Aussicht" Reichenbach. Neben den vielen Toren, war es sehr erfreulich, dass keine Gegentore zugelassen wurden.



Das letzte Spiel des Jahres 2026 und der dritte Sieg in Folge. Was gibt es noch Besseres? Natürlich, dass es ein Derbysieg gegen Zobes gewesen ist. Nach der ersten Halbzeit lagen wir mit einen Tor in Rückstand, aber danach schnappte unsere Falle zu und wir gewannen hochverdient mit 1:4! Aktuell befinden wir uns auf dem dritten Tabellenplatz und blicken sehr positiv auf das Jahr 2027.



Nachwuchskicker

Unsere E-Junioren konnten sich über neue Trikots freuen. Ein großes Dankeschön an den Modepark Röther in Plauen. Die Shirts testen wir direkt in der Hallensaison und sicher werden dabei viele erfolgreiche Momente gesammelt.



Sportfest 2027 – Save the date

Der Termin für das Sportfest 2027 steht fest. Wir bieten euch wieder ein großartiges Programm und Aktivitäten wie: Samstagabend ein Wiedersehen mit DJ Gerald, Fußballspiele der Junioren und Männer, Traditionsspiel Ruppe Allstars vs. BSG Traktor Thoßfell; Auftritt unserer Trampolin-Mädels, Hüpfburgen, gutes Essen & Trinken und neben dem Nagelturnier am Sonntag, besuchen uns erneut die Alpakas aus Buchwald!!! Wir freuen uns jetzt schon auf das grandiose Wochenende mit euch.



TSG Jocketa

Der Staffelstab wurde übergeben

Seit über 40 Jahren war Bärbel Vogel als Sporttrainerin tätig.
Während einer Zusammenkunft der Frauensportgruppe wurde der Schlüssel an Ihre Nachfolgerin Roswitha Lange übergeben.



Die TSG Jocketa bedankt sich bei Bärbel für den unermüdlichen Einsatz während all den Jahren.

Mit ganz viel Liebe zum Sport hat sie die Frauen jede Woche mit einem Programm in der Halle oder auf dem Sportplatz überrascht. Das Ergebnis der Sportstunde zeigt sich darin, dass alle Sportlerinnen mit Spaß an den Übungen gearbeitet haben und super fit geblieben sind. DANKE DIR BÄRBEL.

Wir freuen uns sehr, daß der Staffelstrab so reibungslos an Roswitha übergeben werden konnte. Auch bei ihr bedanken wir uns, daß sie dieses Ehrenamt übernommen hat.

Wie gewohnt finden die Trainingszeiten der Frauensportgruppe 1 am Montag 19 bis 20 Uhr statt.

Alle anderen Trainingszeiten der TSG stehen zusammengefaßt in unserer Übersicht.

Jede/jeder, der Lust hat, sich mit uns zu bewegen, sollte den Weg zu uns suchen. Wir erwarten Euch.

Petra Steingäber
Vorstand TSG Jocketa

TSG Jocketa informiert:

Wir laden euch recht herzlich zu unseren Trainingsgruppen ein:

Frauensport 1:
montags 19 - 20 Uhr, in der Turnhalle Jocketa

Frauensport 2:
dienstags 17 - 18 Uhr, in der Turnhalle Jocketa

Volleyball 1 – Mix:
dienstags 18 - 20 Uhr, in der Turnhalle Jocketa

Volleyball 2 - Mix:
dienstags 19:30 - 21:45 Uhr, in der Turnhalle Karl-Marx-Grundschule Plauen

Volleyball 3 - Männer:
donnerstags 19:30 - 21:45 Uhr, in der Turnhalle Karl-Marx-Grundschule Plauen



Wir freuen uns, wenn ihr den Weg in unsere Gemeinschaft findet – gerne auch erst einmal zum Schnuppern.

Bei Fragen könnt ihr uns gerne kontaktieren:
E-Mail: tsg.jocketa@gmail.com
Telefon: 0151-41216268

Kirchennachrichten

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Ruppertsgrün



Sonntag, 29. November
1. Advent
9.00 Uhr **Gottesdienst mit Einführung des neuen Kirchenvorstandes und Bläsern aus Elsterberg**

Sonntag, 6. Dezember
2. Advent
9.00 Uhr **Gottesdienst in Elsterberg**

Sonntag, 13. Dezember
3. Advent
9.00 Uhr **Gottesdienst**

Sonntag, 20. Dezember
4. Advent
17.00 Uhr **Adventsmusik**

Donnerstag, 24. Dezember
Heiligabend
16.00 Uhr **Krippenspiel**

Samstag, 26. Dezember
2. Christtag
9.00 Uhr **Gottesdienst mit Abendmahl**

Donnerstag, 31. Dezember
Altjahresabend
15.30 Uhr **Gottesdienst mit Abendmahl**

Sonntag, 3. Januar
2.So.n.d.Christfest
9.00 Uhr **Gottesdienst in Elsterberg**

Senioren- und Diakonienachmittag:
Freitag, den 11.12.2026
14.00 Uhr im Gemeindesaal





Ev.-Luth. Kirchgemeinde Jocketa – Pöhl

Sonntag, 29. November
1. Advent
10.30 Uhr **Adventsgottesdienst mit Einführung des neuen Kirchgemeindevorstandes und Posaunenchor**

Samstag, 05. Dezember
16.00 Uhr **Festliche Musik im Advent**

Sonntag, 06. Dezember
2. Advent
9.00 Uhr **Adventsgottesdienst**

Sonntag, 13. Dezember
3. Advent
10.30 Uhr **Familiengottesdienst im Advent**

Sonntag, 20. Dezember
4. Advent
10.30 Uhr **musikalischer Gottesdienst im Advent**

Donnerstag, 24. Dezember
Heiliger Abend
15.00 Uhr **Krippenspiel**
17.00 Uhr **Musikalische Christvesper mit Chor & Posaunen**
23.00 Uhr **Christmette**

Freitag, 25. Dezember
1. Christtag
9.00 Uhr **Weihnachtsgottesdienst mit Chor in Jocketa**

Sonntag, 27. Dezember
1. So.n.d. Christfest
10.30 Uhr **Abendmahlsgottesdienst**

Donnerstag, 31. Dezember
Altjahresabend
16.30 Uhr **Abendmahlsgottesdienst**

Freitag, 01. Januar
Neujahr
15.00 Uhr **Festliche Musik am Neujahrstag**

Bibel - und Gesprächskreis:
Donnerstag, den 17.12.2026
19.00 Uhr im Gemeindesaal

Frauendienst: Mittwoch, den 09.12.2026
14.00 Uhr im Gemeindesaal

dienstags:
17.45 Uhr Blockflöten „Gloria Winds"
19.00 Uhr Posaunen
19.30 Uhr Kirchenchor

Informationen





Weihnachtsliedersingen

Kirche Ruppertsgrün

Sonntag, 20. Dezember 2026
17.00 Uhr

mit dem

Männergesangverein Ruppertsgrün e.V.

und dem

Kirchenchor Ruppertsgrün

Alle Freunde der Musik sind herzlich eingeladen.



Impressum

Herausgeber: Gemeinde Pöhl,
Jocketa – Kurze Str. 5, 08543 Pöhl

Gestaltung, Druck: Pauli Offsetdruck e.K., Am Saaleschlößchen 6, 95145 Oberkotzau, Telefon 09286/982-0; Telefax 09286/982-25, E-Mail: oberkotzau@pauli-offsetdruck.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Erik Jung

Bildquellen: stock.adobe.com, privat. Bei Bildern ohne Quellenangaben liegt der Zuständigkeitsbereich bei der Gemeinde Pöhl.

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Förderverein Freilichtbühne Pöhl e.V. (namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion oder des Herausgebers wieder)

Das „Pöhler Blättl" erhält jeder Haushalt der Gemeinde, und es besteht die Möglichkeit, das Blättl in der Gemeindeverwaltung käuflich zu erwerben.

Anzeigenannahmeschluss ist jeweils der 15. des Monats. Aber im Dezember schon der 6.12.2026!!

Anzeigenteil



MARION TODT
BESTATTUNGSDIENST
Neundorfer Straße 120
08523 Plauen
info@bestattungsdienst-todt.de
03741/707060



Ihr kompetenter Partner für **Kommunen, Land**- und **Forstwirtschaft** sowie im **häuslichen Bereich**



Mulchen und Heckenschneiden

Der Valtra mit Mulag FME 500 mulcht mit seinem Auslagemulchkopf bis zu einer Arbeitsbreite von 1,2 m und in der seitlichen Auslage bis ca. 5m.
Mit der Heckenschere arbeiten wir im Lichtraumprofil an Straßen, Wegen und Feldrändern bis zu 6 m Höhe und einer Arbeitsbreite von 2,0 m .

Brennholzverkauf

- Regionales Brennholz aus Laub- und Nadelhölzern
- Rollenholz oder gespalten

Baumstumpffräsen

Der Baum ist gefällt, doch der Stumpf ist noch im Boden? Kein Problem mit unserer **Vermeer Baumstumpffräse** SC 372 mit **Allradantrieb** auch an Hanglagen. Mit einer Durchfahrbreite von nur 89 cm kommt sie problemlos durch die Gartentür.

Steffen Rahm
Dürre Henne 19 | 07985 Elsterberg
Mobil: 0172 7952724
Fax: (036621) 21 628
E-Mail: info@dbu-sr.de
www.dbu-sr.de

Firma Silvio Kurzendörfer
Transporte & Baggerbetrieb
Pflasterarbeiten



vollbiologische Kleinkläranlagen



Gansgrüner Str. 3a
08543 Pöhl / Möschwitz
☎ 037439 - 66 20 • Fax: 037439 - 44 98 49
Funk: 0171 - 720 30 85
Kurzendoerfer-transporte-baggerbetrieb@web.de

LAND HOTEL ALT-JOCKETA
... im Schatten der Kastanie

Jeden Mittwoch ab 17 Uhr
Schnitzelabend

Bitte Plätze vorbestellen · Tel.03 74 39/62 54

Was bleibt ist die Liebe!

Bestattungen MIT HERZ GMBH
Ihr Bestatter für Mensch und Tier

Elsterberg, An der Elsteraue 10
Rund um die Uhr erreichbar!
Festnetz: 036621 240934
Mobil: 0157 501 503 13

Würdevolle Begleitung im Abschied von Mensch & Tier.

- Trauerbegleitung
- Trauerreden
- Hausbesuche
- Tierbestattung

DEMENZFREUNDLICHER BESTATTER



Weil Abschied mehr ist als ein Moment.
Gabi Kühn & Karl-Wilhelm Schlenther
www.bestattungenmitherz.com

Wir wünschen allen unseren Patienten und Freunden eine besinnliche Adventszeit, fröhliche Weihnachten und ein gutes und gesundes neues Jahr.

PHYSIOTHERAPIE
MICHAEL VOGEL
TELEFON
03 74 39-64 22
Jocketa – Friedensstraße 5
08543 Pöhl





www.bestattungsunternehmen-partner.de
Bestattungen "PARTNER"
Kerstin & Joachim Roßbach GmbH
PLAUEN
Röntgenstr. 39
ELSTERBERG
Hohndorfer Str. 1
03741/48004



Signia MaX mit Acoustic Intelligence™
jetzt erhältlich bei
Hörwelt MINNEROP
Ihr Hörerlebnis
HÖRAKUSTIKERIN
KERSTIN HORN
freut sich auf Sie!
Inh. Doreen Minnerop
Königstraße 4 | 08233 Treuen | Tel.: 037468.582250
Bebelstr. 10 | 08209 Auerbach | Tel.: 03744.212505

WEIHNACHTSBÄUME
FICHTEN,
BLAUFICHTEN,
NOBILISTANNEN,
NORDMANNTANNEN,
KOREATANNEN,
KIEFERN UND
SCHMUCKREISIG
BIETET IHNEN
BAUMSCHULE
DIETMAR FEUSTEL
INH. CLAUDIA FEUSTEL
NEUE WELT 28 • 08233 TREUEN • TEL.: 037468/2963


Der Kleingartenverein
„Heiterer Blick“ e.V.
Herlasgrün lädt ein zur
Gartenweihnacht
Am 3. Advent
Sonntag, den 13.12.2026
ab 14 Uhr
Festliche Klänge mit dem
Männergesangverein
Ruppertsgrün